

SONNI NEWSLETTER

15. Ausgabe / Oktober 2013

I GLAUB I MOG DI

Seite 1
I glaub i mog di

Seite 2
Oktoberfest

Die Wiener Wiesn

Das Märzenbier

CD-Tipp



Sie haben Ihr Lied „I glaub i mog di“ dem Oktoberfest gewidmet?

SONNI: Nicht dem Oktoberfest, sondern jemandem, den ich mal auf einem Oktoberfest kennengelernt habe.

Und was verbinden Sie mit Bayern?

SONNI: Mir gefällt der bairische Dialekt, der ja sehr dem nord-österreichischen ähnelt. Dieses Lied ist demnach eine austro-bairische Liebeserklärung.

Werden Sie das Oktoberfest besuchen?

SONNI: Nach München werde ich es leider nicht schaffen, aber die Wiener Wiesn ist ja auch nicht schlecht.

Trinken Sie gerne Bier?

SONNI: Bier und Wein sind wohl die ältesten Getränke der Welt, mal von Milch, Tee und Wasser abgesehen, aber wenn ich Alkohol trinke, dann mit Genuss und in Maßen.

Wieso singen Sie nicht am Oktoberfest?

SONNI: Derzeit arbeite ich an meinem 1. SONNI-Album und ich kann schon jetzt versprechen, dass sich darauf ein paar ziemlich Oktoberfest taugliche Lieder befinden werden, die ich dann mit meiner „Ziegen-Band“ (SONNI & DIE GEILEN ZIEGEN) zum Besten geben werde. Ich freue mich schon jetzt darauf.

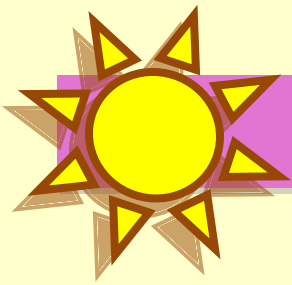
IMPRESSUM

Herausgeber:
Sonja Hubmann

Anschrift:
Musikverlag Wolf R. Reitz
Grünentorgasse 24
A-1090 Wien

Email:
sonja_hubmann@hotmail.com

www.sonni.tv



OKTOBERFEST

Mit Bier, Lebkuchen-Herzchen und viel Musik kann der Herbst getrost kommen.

Erstmals fand das uns heute bekannte Münchner Oktoberfest am 17. Oktober 1810 statt. Anlaß hierfür war die Hochzeit von Kronprinz Ludwig und Prinzessin Therese. Bestand anfangs die große Attraktion noch in einem Pferderennen, so wandelte sich die Veranstaltung bald zu einem Vergnügungsfest für die gesamte Bevölkerung.



Lederhosen- und Dirndl-Fans aus der ganzen Welt besuchen heutzutage das berühmte Münchner Oktoberfest, aber mittlerweile feiern auch andere Städte ihr ganz eigenes Oktoberfest. Von Dublin, bis Denver, über Hong Kong, Boston, Sydney und Wien lieben die Menschen das „bierige“ Ambiente.



Das Märzenbier

Da früher das Bierbrauen in den Sommermonaten aufgrund der Brandgefahr beim Brauen verboten war, stellte man im März das so genannte Märzenbier her, das aufgrund seines höheren Alkoholgehalts länger haltbar war. Vor Beginn der neuen Brausaison wollte man das Märzenbier aber aufbrauchen und so fanden im Monat Oktober überall in Bayern Oktoberfeste statt.

WIENER WIESN



Auch auf der Wiener Wiesn feiert man gerne das Oktoberfest. Am Gelände des Praters fand man auch in diesem Jahr wunderschöne Trachten, kulinarische Köstlichkeiten und vor allem zünftige Musik aus allen neun Bundesländern.

SONNI CD-TIPP



Dieser Song ist das ideale Liebeslied im Oktober. Im schwungvollen Shuffle-Rhythmus gesteht SONNI „I glaub i mog di“. Auf der Single-CD gibt es auch die englische Version. (Text: Sonja Hubmann, Musik: Hubmann-Encanto)

Hörprobe: [HIER KLICKEN](#)